



Übungsaufgaben Grundlagen und Stammdaten



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG

Inhalt

Impressum.....	3
1 Aufgaben.....	4
1.1 Aufgaben zu den Grundlagen	4
1.2 Aufgaben zu Kontierungselementen	4
2 Lösungen	6
2.1 Lösung zu Aufgaben zu den Grundlagen.....	6
2.2 Lösung zu Kostenträger und Kostenstellen.....	7

Impressum

Autoren

Evangelischer Oberkirchenrat Stuttgart, Projekt Zukunft Finanzwesen, Stefan Kirchner

Stand der Unterlage: Mai 2023

Konventionen der Unterlage

Die Notizfelder in der Unterlage geben Ihnen die Möglichkeit, eigene Anmerkungen und Erkenntnisse sowie praktische Arbeitstechniken einzutragen.

Symbole

Technik (Symbol + Text Technik bitte einfügen, wenn ein Technik-Teil folgt)	
Im Handbuch nachlesbar	
Wichtig/Hinweis	
Info	
Gesetzestext	
Achtung! Warnhinweis bei Aktionen, die unerwünschte Wirkungen haben könnten (nur für Technik-Teil)	
Praxistipp, Tipp wie eine Arbeit erleichtert werden kann (nur für Technik-Teil)	

1 Aufgaben

1.1 Aufgaben zu den Grundlagen

▪ Aufgabe 1

Beantworten Sie mit Hilfe des Musterhaushaltsplans „Kirchlingen“ folgende Fragen:

1. Wie hoch ist das veranschlagte Gesamtergebnis des Ergebnishaushaltes im Jahr 2022?
2. Wie wird das veranschlagte Gesamtergebnis des Ergebnishaushaltes im Jahr 2022 ausgeglichen?
3. Wie hoch sind die gesamten Kosten der Baumaßnahme „Anbau eines Stuhllagers an das Gemeindehaus“ in den Jahren 2022 – 2024
4. Wie hoch ist der Ansatz für die Sanierung der Pfarrgartenmauer im Jahr 2022 (Kostenstelle Pfarrhaus)
5. Wie hoch sind die Abschreibungen im Jahr 2022
 - a) für die Kirchengemeinde insgesamt?
 - b) für die Laurentiuskirche?

1.2 Aufgaben zu Kontierungselementen

▪ Aufgabe 2

Ordnen Sie mit Hilfe der Datei „Kostenstellen- und Kostenträgergruppen“ für folgende kamerale Gliederungen die mögliche richtige Kostenstellen- und Kostenträgergruppen zu:

- a. Gliederung 0200 Kirchenmusik
- b. Gliederung 0300 abgebildete Seniorenarbeit und Gemeindefreizeit
- c. Gliederung 0500 Pfarramt
- d. Gliederung 8140 Pfarrhaus

▪ Aufgabe 3

In der Kirchengemeinde gibt es ein örtliches Jugendwerk, für das lt. einer vom OKR genehmigten Rahmenvereinbarung / Satzung ein Sonderhaushalt geführt wird. Daher erhält das örtliche Jugendwerk eine eigene GKZ. Bilden Sie für folgende Sachverhalte die notwendigen Kostenträger und Kostenstellenkombination:

1. Die Kirchengemeinde leistet eine jährliche Zuweisung an den Sonderhaushalt des Jugendwerkes (Darstellung im Haushalt der Kirchengemeinde)
2. Darstellung des o.g. Vorganges im Sonderhaushalt
3. Das Jugendwerk führt Freizeiten für junge Erwachsene durch

- **Aufgabe 4**

In einer Verbundkirchengemeinde stehen alle Gebäude jeweils im Eigentum der beteiligten Kirchengemeinden. Die Kirchengemeinde A verfügt über zwei Gemeindehäuser, ebenso die Kirchengemeinde B. In der Kirchengemeinde C gibt es ein Gemeindehaus. Bilden Sie die dafür erforderlichen Kostenträger und Kostenstellenkombinationen.

2 Lösungen

2.1 Lösung zu Aufgaben zu den Grundlagen

▪ Lösung Aufgabe 1

	Lösung	Seite/Nr.
1	Veranschlagtes Gesamtergebnis 2022: Haushaltsplanbeschluss oder Gesamtergebnishaushalt = Überschuss 3.020 €	5 (Nr. 1.7) 9 (Nr. 25)
2	Ausgleich veranschlagtes Gesamtergebnis 2022: <ul style="list-style-type: none"> • Zuführung zu Ergebnisrücklage = 3.020 € • Umbuchung aus Ergebnisrücklage in Rücklage für Immobilienunterhalt = 3.840 € • Saldo Veränderung Ergebnisrücklage: Netto-Entnahme von 820 € 	9/10 (Nr. 25-30) Folgt aus 9 (Nr. 26) 9 (Nr. 27) 9 (Nr. 26)
3	Gesamtkosten 2022-2024 für Baumaßnahme „Anbau eines Stuhllagers an Gemeindehaus“: <i>Verschiedene Lösungsansätze:</i> a) Teil finanz haushalt Gemeindehaus, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Spalten Ansatz 2022 und Mittelfristplanung 2023 + 2024 (60.000 €+ 30.000 € + 30.000 €) insges. 120.000 € b) Verpflichtungsermächtigung; Ansatz 2022-2024, Summe 120.000 € c) Investitionsprogramm = 120.000 € <i>Bei Annahme nur einer Baumaßnahme in der gesamten Gemeinde weitere Lösungsansätze:</i> d) Gesamt finanz haushalt Auszahlungen für Baumaßnahmen, Spalten Ansatz 2022 und Mittelfristplanung 2023 + 2024 (60.000 €+ 30.000 € + 30.000 €) insges. 120.000 €	50 (Nr. 11) i.V.m. Fußnote zu Nr. 11 55 (4100016111) 53 (Nr. 8) 11 (Nr. 11)
4	Ansatz für Sanierung der Pfarrgartenmauer 2022: Teil ergebnis haushalt Pfarrhaus, Sachkonto 52602200 Aufwendungen Instandhaltung Gebäude = 75.000 €	35 (Nr. 13) i.V.m. Erläuterungen zur KST auf S. 36
5	Abschreibungen 2022 a) Kirchengemeinde insgesamt: Gesamtergebnishaushalt = 39.080 € b) Laurentiuskirche: Teilergebnishaushalt Laurentiuskirche = 18.260 € <i>Hinweis: In diesem Musterhaushaltplan für Schulungszwecke entspricht die Summe der Abschreibungen der angedruckten Teilhaushalte nicht dem Betrag der Gesamtabschreibungen, da nicht alle Teilhaushalte angedruckt wurden.</i>	9 (Nr. 18) 30 (Nr. 18, darunter Sachkonto beachten)

2.2 Lösung zu Kostenträger und Kostenstellen

▪ Lösung Aufgabe 2

- a. Gliederung 0200 Kirchenmusik
Kostenträgergruppe: 810 Allgemeine Kirchenmusik
Kostenstellengruppe: 100 Kirchliche Arbeit
- b. Gliederung 0300 abgebildete Seniorenarbeit und Gemeindefreizeit
Kostenträgergruppe: 313 Arbeit mit Senioren
Kostenstellengruppe: 100 Kirchliche Arbeit
- c. Gliederung 0500 Pfarramt
Kostenträgergruppe: 900 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten
Kostenstellengruppe: 221 Pfarrämter
- d. Gliederung 8140 Pfarrhaus
Kostenträgergruppe: 900 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten
Kostenstellengruppe: 532 Kirchengemeindliche Pfarrhäuser

▪ Lösung Aufgabe 3

1. Die Kirchengemeinde leistet eine jährliche Zuweisung an den Sonderhaushalt des Jugendwerkes (Darstellung im Haushalt der Kirchengemeinde)
Kostenträger: 210000 Arbeit mit Kinder- und Jugendlichen
Kostenstelle: 330000 Jugendwerke
2. Darstellung des o.g. Vorganges im Sonderhaushalt
Kostenträger: 900000 Allgemeine Verwaltungstätigkeiten
Kostenstelle: 900000 Allgemeine Finanzwirtschaft
3. Das Jugendwerk führt Freizeiten für junge Erwachsene durch
Kostenträger: 213000 Freizeiten, Waldheime, Kinder- u. Jugendarbeit < 27 J
Kostenstelle: 100000 Kirchliche Arbeit

▪ Lösung Aufgabe 4

Die nachfolgende Darstellung benennt immer zuerst die Kostenstelle, dann den Kostenträger

1. Kirchengemeinde A
Gemeindehaus 1: 520101 | 900000
Gemeindehaus 2: 520102 | 900000
2. Kirchengemeinde B
Gemeindehaus 1: 520201 | 900000
Gemeindehaus 2: 520202 | 900000
3. Kirchengemeinde C
Gemeindehaus: 520301 | 900000